

„eini g'schaug“

in den Seelsorgeraum Fritzens - Volders - Wattens

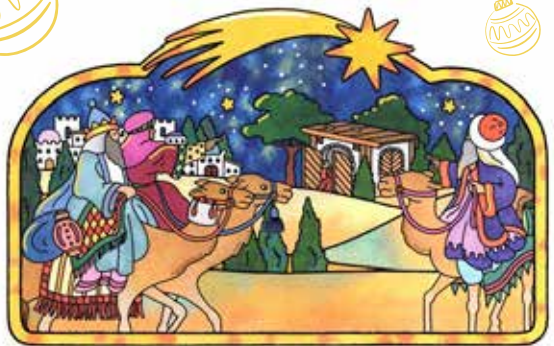
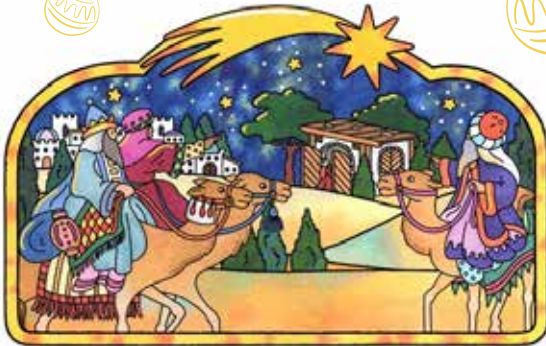
Nr. 4 | 25 Weihnachten



2	Kinderseite
3	Leitartikel
4	Vikar Bruder Antony OFMCap
5	Friede in der Hl. Schrift
6	Fritzens
12	Friede für Kinder
13	Dreikönigskation
14	Volders
20	Gottesdienste
23	Friedenswege
25	Sozialer Friede - Caritas
26	Wattens
38	Termine
40	Impressum

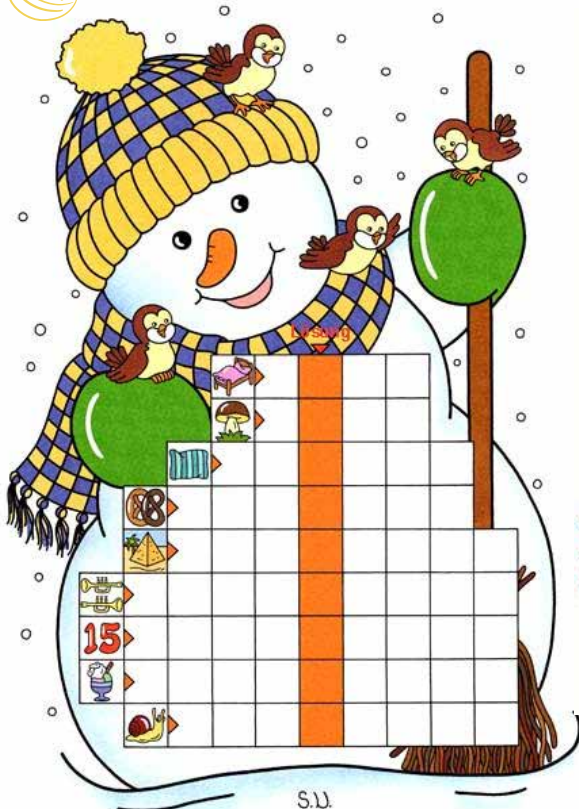
Das **Seelsorgeraumteam** der **Pfarrten Fritzens - Volders - Wattens** und die **Kirchenmaus** wünschen dir und deiner Familie eine schöne **Adventszeit** und ein gesegnetes **Weihnachtsfest**.

Die Kirchenmaus erzählt



S.U.

In die rechte Zeichnung haben sich zehn Fehler eingeschlichen. Findest du sie alle?



S.U.



S.U.

14 dieser Weihnachtsanhänger haben einen Doppelgänger. Zwei Anhänger sind allerdings nur einmal vorhanden. Welche beiden?

Selig, die Frieden stiften, denn sie werden Kinder Gottes genannt werden (Mt5,9).



Liebe Pfarrgemeinden Fritzens, Volders und Wattens!

Frieden ist mehr als kein Krieg. Frieden liegt im Wohlbefinden mit der Natur, mit sich selber, den Mitmenschen und mit Gott zu leben. Wer Krieg, Verzweiflung oder Entbehrung durchleben muss, der hat nur einen Wunsch: Frieden. Und er sieht den Frieden als großen Schatz an. Frieden sollte nie für selbstverständlich genommen werden, denn Gleichgültigkeit schwächt ihn, und es können dann leicht Keime von Streit, Gegeneinander und Gewalt wieder aufkommen. Deshalb ist das bewusste tägliche Bemühen um Frieden ganz wichtig, der Respekt, die

Achtsamkeit und die Wertschätzung. Auch die soziale Gerechtigkeit, bei der alle einen Zugang zu den wesentlichen existentiellen Lebensgrundlagen haben ist dabei eine unverzichtbare Voraussetzung.

Nicht zu vergessen sind die vielen „Kriege“ auf geistiger Ebene, wo Menschen sich gegenseitig terrorisieren, verletzen und gar seelisch „töten“. Das bringt viel unnötiges Leid und Unglück über unseren Planeten. Dabei geschieht dies nicht selten anonym, ohne sich zu outen. Vor allem hier sollte der Einsatz gegen die Zerstörung und Verschmutzung unserer Erde beginnen. Ganz notwendig wäre hier zunächst der Friede im eigenen Herzen, weil unser wahres Inneres oft ausstrahlt, so oder so.

Der Glaube, eingebettet in die Liebe, ist die beste Hilfe zum Frieden. Die lebendige gesunde Verbundenheit mit Gott ermöglicht eine ehrliche und liebevolle Verbundenheit mit den Mitmenschen. Im Tiefsten kann uns letztlich Gott Frieden geben und um diesen können wir nie genug beten. Wie Jesus gesagt hat: „Frieden hinterlasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch“ (Joh14,27). Er verheißt uns einen Frieden, den uns die Welt nicht geben kann. Denn der Friede in dieser Welt wird immer zerbrechlich bleiben, so wie die Liebe. Er aber sagt, er habe die Welt besiegt, jene Welt, die sich von Gott abkapselt und sich selbst zerstört. Das heißt, in ihm und in der Gemeinschaft mit ihm beginnt der endgültige und bleibende Friede. Er gibt uns den Ausblick auf das vollendete Reich Gottes, wenn er wiederkommt. überall dort, wo hier und heute Friede möglich ist und wir uns für diesen einsetzen und so Werkzeug des Friedens sind, da können die Menschen ein Stück von diesem ewigen Frieden spüren und aufleuchten lassen. In der Liturgie heißt es: „Der Friede des Herrn sei allezeit mit euch“. Das erbitte ich mit euch und für euch von ganzem Herzen.

Euer Pfarrer Alois

Unser neuer Vikar Bruder Antony Manuel OFM^{Cap}



Mein Name ist Bruder Antony Manuel, und ich komme aus Kerala, einem Bundesstaat im Süden Indiens. Zu meiner Familie gehören mein Vater, meine Mutter, mein Bruder und ich. Im Jahr 2009, im Alter von 20 Jahren, trat ich in den Kapuzinerorden ein. Nach Jahren der Ausbildung wurde ich am 1. Januar 2017 zum Priester geweiht.

Nach der Weihe war ich sechs Monate in einer Pfarrei als Kaplan, danach war ich eineinhalb Jahre im Kapuzinerseminar tätig – dort begleitete ich unsere Postulanten als Studienverantwortlicher. Seit 2019 lebe ich in Österreich. Nach einem einjährigen Sprachstudium in Wien war ich im Kapuzinerkloster Irnding in der Steiermark sowie im dortigen Seelsorgeraum tätig.

Seit dem 1. September letzten Jahres bin ich Mitglied der Gemeinschaft im Kapuzinerkloster Innsbruck. Unsere Brüdergemeinschaft ist international geprägt – Mitbrüder aus Indien, Madagaskar, Polen und Österreich leben und wirken gemeinsam im Kloster. Wir engagieren uns sowohl innerhalb des Klosters als auch außerhalb, in Pfarren und in verschiedenen sozialen Bereichen.

Seit Oktober bin ich als Vikar im Seelsorgeraum Fritzens – Volders - Wattens tätig. Es bereitet mir große Freude, gemeinsam mit den Pfarrgemeinden die Sakramente zu feiern, den Kirchenbesucherinnen und -besuchern zu begegnen, mit ihnen ins Gespräch zu kommen und ihnen zuzuhören.

Ich freue mich auf viele weitere bereichernde Begegnungen und Gespräche sowie auf meinen Dienst am Menschen. Möge unser gemeinsamer Weg in Vertrauen, Offenheit und unter Gottes Segen stehen.

Weihnachtswunsch



„Verherrlicht ist Gott in der Höhe, und auf Erden ist Friede bei den Menschen seiner Gnade“. Dies sagte der Engel zu den Hirten am Feld von Betlehem, die sich aufmachten, um den neugeborenen Retter, den Messias zu suchen.

So wünschen wir allen, dass es gelingen möge unsere Herzen für diesen Messias, den Friedensbringer zu öffnen, um den Frieden in die Welt zu bringen.

In diesem Sinne wünschen wir allen ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest.

*Die Teams der Pfarren Fritzens – Volders - Wattens
mit dem Pfarrblattteam*

Und plötzlich war bei dem Engel
ein großes himmlisches Heer,
das Gott lobte und sprach:

Ehre sei Gott in der Höhe und
Friede auf Erden
den Menschen seines
Wohlgefallens.

Lukas 2, 13f

Es war eine Nacht wie jede andere.
Kalt. Dunkel. Still.
Nur das Rascheln des Windes über den
Feldern, das Knacken des Feuers, das kaum
noch wärmte.
Und mitten in dieser gewöhnlichen Nacht
bricht plötzlich etwas auf –
ein Riss im Gewohnten,
ein Leuchten, das größer ist als Furcht.

Die Hirten halten den Atem an.
Kein Geräusch, nur Licht.
Und dann – ein Klang, wie wenn Himmel und
Erde sich berühren: ein Lied, das niemand
gelernt und doch jeder schon in sich trägt.

**„Ehre sei Gott in der Höhe,
und Friede auf Erden.“**

Friede.
Nicht als ferne Utopie, sondern als leises
Flammenlicht, das in einem neugeborenen
Kind aufscheint.

Das Himmlische Heer singt nicht,
weil alles schon gut ist, sondern weil Gott
selbst in das Unfertige kommt.
In die Nacht, in die Unruhe, in die Sehnsucht.

Vielleicht ist das das Wunder von
Weihnachten:
Dass der Himmel nicht mehr fern bleibt.
Dass Gott sich finden lässt – nicht über den
Wolken, sondern in einem Stall,
in einem Blick, in einem Wort,
in einem Menschen.

**Und wer das hört,
der kann nicht anders,
als mitzusingen.**



Nacht der 1000 Lichter 2025



Danke auch allen Aufstellern, die nicht im Bild zu sehen sind

Am Vorabend von Allerheiligen erstrahlte unsere Pfarrkirche wieder im warmen Schein unzähliger Kerzen und wurde so zu einem Ort des Staunens, der Stille und des Gebets. Sanfte Taizé-Klänge begleiteten die Besucherinnen und Besucher auf ihrem Weg durch die Kirche, in der viele Stationen zum Innehalten und Mitmachen einluden. Bei besinnlichen Texten, dem Aufschreiben persönlicher Hoffnungsworte, dem Ausmalen des Wortes „Hoffnung“ oder dem Entzünden einer Kerze für einen lieben Menschen konnte jede und jeder einen Moment der Besinnung und Dankbarkeit erleben. So wurde die „Nacht der 1000 Lichter“ auch dieses Jahr wieder zu einem Zeichen des Miteinanders, des Lichts und der Hoffnung.

Ein herzliches Vergelt's Gott darf ich an dieser Stelle unseren Jungscharkindern, Ministrantinnen und Ministranten für das liebevolle Vorbereiten, Aufstellen und Entzünden der Kerzen schreiben. Ebenso Dank allen, die in den frühen Morgenstunden beim Aufräumen geholfen haben, sowie den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern, die diese besondere Atmosphäre mit uns geteilt haben.



DORF - Adventkalender 2025

Initiiert von der Frauenrunde Fritzens

- | | |
|---|----------------------|
| 1. Sabrina Pargger | Oberer Seitweg 10 |
| 2. Verein "WIR" | Unterdorf 18 |
| 3. Helga u. Lisa Egger-Riedmüller | Terfnerweg 60 |
| 4. Christine Steiger-Freimüller | Dorfstraße 10 |
| 5. Patricia Rausch | Oberer Seitweg 14 |
| 6. Katharina Grill | Oberer Eichbergweg 8 |
| 7. Vanessa Traut | Ried 37 |
| 8. Maria Zimmermann- KAPELLE | Meningweg 11 |
| 9. Elisabeth Elsässer | Terfnerweg 16 |
| 10. Feuerwehr Fritzens | Bergstraße 2 |
| 11. Margot Angerer | Thierburgweg 20 |
| 12. Advent am Lumpenerhof | Dorfstraße 36 |
| 13. „Das Christkind hat mich nicht Vergessen“ | Innstraße 6 |
| 14. Sabrina Freimüller | Dorfstraße 12 |
| 15. Bianca Kogler | Bergstraße 25 |
| 16. Daniela u. Matthias Pfurtscheller | Austraße 8 |
| 17. Helene Löffler | Terfnerweg 37 |
| 18. Kathrin Garzaner- Margreiter | Bergstraße 29 |
| 19. Bäckerei Ezeb | Dorfstraße 26 |
| 20. FAV Fritzens | Austraße 39 |
| 21. Fritznerhof | Dorfstraße 31 |
| 22. Jungbauern | Terfnerweg 1 |
| 23. Familie Jeitler / Riedl | Austraße 31 |
| 24. Kirche | |

Wir danken ALLEN, die sich bereit erklärt haben, weihnachtliche Stimmung im Dorf zu verbreiten und wünschen allen Fritznerinnen und Fritznern einen besinnlichen Advent, sowie viel Freude beim Spaziergang durch FRITZENS.

Die FRAUENRUNDE Fritzens





Rorate im Advent

Dienstag 2.12. 6:00 Uhr
 Dienstag 9.12. 6:00 Uhr
 Dienstag 16.12. 6:00 Uhr
 Dienstag 23.12. 6:00 Uhr

Familienfrühmesse

familien^V
 Der Katholische
 Familienverband Tirol

Sonntag 14. Dezember 2025
 6:00 Uhr Pfarrkirche Fritzens

Anschließend laden wir zum
 Frühstück ins Johannesstüberl ein.

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit
 wünscht der Katholische Familienverband Fritzens.

Familiengottesdienste im Advent

Am Sonntag, 30. November, um 9:30 Uhr feiern wir gemeinsam
 den ersten Adventssonntag mit einer Adventkranzsegnung.

Bitte bringt euren Adventkranz mit,
 damit wir ihn gemeinsam segnen können.



Auch an den weiteren **Adventssonntagen** laden wir ALLE
 herzlich ein, mit uns die besondere Zeit des Wartens auf
 Weihnachten zu feiern.



Auch heuer gibt es in jedem Sonntagsgottesdienst
 eine fortlaufende Geschichte, die uns im Advent
 spannend begleitet – lasst euch überraschen!



Die Rettenberger Schützenkompanie Fritzens lädt ein zum Adventstandl

Samstag, 20. Dezember 2025
ab 11:00 Uhr
Parkplatz unter dem Turnsaal



Zillertaler- und süße Krapfen, belegte Brote,
 Glühwein, Kinderpunsch und kalte Getränke.



CONRADINO KALENDER - Ein Jahr voller Worte, die das Herz berühren

Jeder Monat unseres neuen Kalenders bringt einen besonderen Gedanken über Vertrauen, Freundschaft, Hoffnung und das Leben.

Mit deiner Spende von € 12,- unterstützt du unsere Jungschar-, Ministranten- und Jugendarbeit in der Pfarre Fritzens.

Erhältlich ist der Kalender im Pfarrbüro oder bei Pfarrkuratorin Silvia.

Ein schöner Begleiter durchs Jahr – und ein Beitrag für unsere Jugend.
Gestaltet von Cornelia Nagel (Conradino-Bilder), Katharina Lerchner und Silvia Hölbling

**Kinderweihnachtsweg**

Am 24. Dezember zwischen 15:00 und 16:15 Uhr erwarten euch Stationen im **Dorfzentrum** von Fritzens mit weihnachtlichen Klängen und Geschichten zum Lauschen.



16:15 Uhr **Kinderandacht** in der **Kirche** mit Weihnachtsevangelium in der Kirche.

Bei der **Feuerwehr** kannst du dir ab 14:00 Uhr das Friedenslicht abholen.



Christmette, 24.12.2025
23:00 Uhr Christmette

Christtag, 25.12.2025
9:30 Uhr Festgottesdienst

Stefanitag, 26.12.2025
9:30 Uhr Gottesdienst

Wie das Licht in der Heiligen Nacht
möge Gottes Liebe dein Herz erhellen,
Frieden, Freude und Zuversicht in dein Leben bringen
und dich begleiten durch alle Tage des kommenden Jahres.

Möge der Segen des Christuskindes dich umhüllen,
Liebe und Hoffnung in deinem Zuhause wohnen,
und Gottes Licht immer auf deinem Weg leuchten.

Königinnen und Könige gesucht **20-C+M+B-26**

Wir suchen wieder kleine und große Königinnen und Könige, die mit uns als Sternsinger:innen am Anfang des neuen Jahres durch Fritzens ziehen. Wir bringen den Menschen den Segen für das neue Jahr in die Häuser und sammeln gleichzeitig Spenden für Kinder und Jugendliche in armen Ländern.



Wenn du gern mit Freundinnen und Freunden unterwegs bist, Spaß hast, Gutes tust und anderen Menschen ein Lächeln schenken willst, dann mach mit!



Sei DU dabei!
Denn gemeinsam können wir Großes bewirken.

Anmeldebögen und weitere Infos liegen im Kajuze und im Pfarrbüro auf.

Wir freuen uns auf dich!
Patricia, Kathrin, Marie, Mona & PK Silvia



Zum Vormerken:



Beim königlichen **Vorbereitungstreffen** erfahren wir mehr über das Land, das wir heuer mit unseren Spenden unterstützen, üben die Lieder und teilen die Gruppen ein.

Samstag, 13. Dezember, 10:00–12:00 Uhr, Kajuze & Johannesstube.

Die Sternsinger sind am Freitag, 2.1.
Samstag, 3.1. und Montag, 5.1.2026
Nachmittags in der Pfarre Fritzens unterwegs.

Am Fest der „Heiligen drei Könige“ (Dienstag, 6.1.)
gestalten unser Sternsinger:innen den
Festgottesdienst um 9:30 Uhr in der Pfarrkirche mit.

Wir bitten um offene Türen für unsere
Sternsingergruppen und danken für deine / ihre Spende!



Als Gotteskinder angenommen:

Julian Egger-Riedmüller
Anton Schönsleben
Luis Steinlechner
Ella Tomic
Arthur Fluckinger

Lasst die Kinder zu mir kommen; hindert sie nicht daran!
Denn Menschen wie ihnen gehört das Himmelreich.



Zu Gott heimggerufen:

Eckhard Varesco
Aloisia Schödl
Barbara Bauhofer
Werner Kroiss
Rosmarie Hörtnagl
Hildegard Kogler

Herr, gib unseren lieben Verstorbenen die ewige Freude.



Im Sakrament der Ehe verbunden:

Sabrina und Simon Mair
Claudia und Fabian Mayr
Viktoria und Patrick Thum

Herr, segne ihre Liebe!



Jahresschluss Dankgottesdienst

Mittwoch, 31.12.2025
17:00 Uhr Pfarrkirche Fritzens

Anschließend lädt der
Pfarrgemeinderat zu Glühwein und
Punsch bei der Dorfkrippe ein.





Was heißt Frieden für dich?

Mit dieser Frage beschäftigten sich **die Schüler und Schülerinnen der 4b Klasse der Volksschule am Kirchplatz** in Wattens. Das sind ihre Gedanken zum Thema Frieden:

Jonas: Frieden ist für mich, dass der Krieg in der Ukraine aufhört.

Mara: Frieden ist für mich, kein Krieg, kein Streit in der Familie, mich mit Freunden verstehen und dass jeder so akzeptiert wird, wie er ist.

Sebastian: Frieden heißt für mich, kein Streit, kein Streit in der Familie und keine Länder im Krieg.

Leonie: Frieden ist für mich, wenn Mensch und Tier zusammenhalten und wenn ich mit meiner Freundin spiele.

Vanessa: Frieden heißt für mich, mit Freunden etwas ausmachen, dass in meiner Familie alles gut ist und ich weniger mit meiner Schwester streite.

Leo: Frieden ist für mich, kein Streit allgemein und Ruhe.

Maximilian: Frieden ist für mich, kein Krieg, kein Streit, gut miteinander auskommen und hilfsbereit sein.

Raphael: Frieden ist für mich, kein Krieg, kein Streit, sondern viel Freunde und Zusammenhalt.

Florian: Frieden ist für mich, wenn ich gute Freunde habe und nirgends Krieg ist.

Luke: Frieden heißt für mich, dass auf der Welt Freundschaft herrscht.

Felix: Frieden heißt für mich, dass in meiner Familie alles gut ist. Die Familie ist das Wichtigste.

Oliver: Friede ist für mich, wenn das Familientreffen nicht eskaliert und der Krieg weltweit aufhört.

Hannah: Frieden heißt für mich, kein Krieg, kein Streit, Freunde, Familie, Kuscheltiere und nette Menschen.





20-C+M+B-26

In Tansania haben viele Menschen zu wenig zu essen und kein sauberes Trinkwasser. Babys und Kinder sind besonders von Hunger und Mangelernährung betroffen.

Die Klimakrise verschlimmert die Situation mit langen Dürrephasen. Ohne Einkommen fehlt es an Geld für Medikamente oder den Schulbesuch der Kinder.

Die Spenden ans Sternsingen unterstützen Menschen in Tansania.

Mit den Partner*innen vor Ort setzen wir uns dafür ein, dass sich Familien von ihrer Landwirtschaft ernähren und ans Klima angepasste Pflanzen anbauen. Mit dem Überschuss können sie auch Kleidung, Medikamente und den Schulbedarf ihrer Kinder finanzieren. Babys und Kinder werden mit gesunder Nahrung versorgt. Mädchen werden ermächtigt, die Schule abzuschließen, als Basis für eine gute Ausbildung.

Massai-Frauen verschaffen sich mit kleinen Wirtschaftsprojekten ein eigenes Einkommen.



Ihre Spenden verändern das Leben von Menschen in Tansania, die von Armut und Ausbeutung betroffen sind. Helfen Sie uns, ihnen eine bessere Zukunft zu ermöglichen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die diese wundervolle Initiative unterstützen, sei es durch aktives Engagement oder großzügige Spenden.



Danke!

Advent – Zeit der Stille – Zeit auch für die Familie



An jedem Adventssonntag erklingt um 17:00 Uhr die Kirchenglocke, um einzuladen, sich daheim zum gemeinsamen Gebet, Singen und Feiern um den Adventkranz oder Adventgesteck zu versammeln, um eine feine, besinnliche Zeit miteinander zu verbringen. So wollen wir wie im letzten Jahr an jedem Adventssonntag besonders die Familien zu den Sonntagsgottesdiensten einladen,

an denen eine Fortsetzungsgeschichte gespielt wird und jedes Kind etwas zum Basteln für daheim mitnehmen darf, das dann in der Familie gemeinsam gemacht werden kann. Weitere Anregungen zum Gestalten dieser Feiern daheim entnimmt bitte dem kleinen Heft der Hauskirche, welches am Schriftenstand in der Kirche zum Mitnehmen aufliegt.

Weiters werden jeden Adventssonntag für die ganze Woche biblische Erzählfiguren eine neue Szene passend zu dieser Zeit darstellen und laden zu einem kurzen Besuch in die Kirche ein, um ein wenig Stille in dieser Adventzeit finden zu können.



Rorate und andere Gottesdienste im Advent

**BRUDER UND
SCHWESTER
IN NOT**

Advent-
sammlung
2025

In der Adventszeit sind die **Rorategottesdienste jeden Donnerstag um 6:00 Uhr** in der Früh eine liebgewonnene Tradition geworden, die gerne besucht werden. So möchten wir alle wieder ganz herzlich dazu einladen.

Am Do 11. 12. und Do 18.12. freuen wir uns auf ein gemeinsames Frühstück im Anschluss an den Gottesdienst in der Johannesstube.

Für unsere Familien: Jeden Adventssonntag Familiengottesdienst mit Adventgeschichte jeweils 9:30 Uhr.

Am **3. Adventssonntag** ist traditionell die Sammlung „Schwester und Bruder in Not“. Ein Schwerpunktprojekt in diesem Jahr ist die Beschaffung von Öfen in einer Region in Tansania, damit die Frauen nicht mehr am offenen Feuer kochen und backen müssen mit allen negativen Begleiterscheinungen. Die beigelegten Säckchen und die ganze Kirchensammlung in den Opferkörbchen wird zu Gunsten dieser Aktion verwendet. Vergelt's Gott.



Kindermette – Kinderweihnacht

Wie in den letzten Jahren möchten wir das Geschehen rund um Weihnachten rund um das Widum, Volksschule und Kirche spielen und erzählen und so das Geschehen der Weihnacht zu einem Erlebnis für Jung und Alt machen. Treffpunkt für alle ist die Pfarrkirche zwischen 16:00 und 17:15 Uhr, von wo aus immer in Begleitung kleine Gruppen von Station zu Station wandern. Den Höhepunkt und zugleich Abschluss bildet die Dorfkrippe. Wir bitten, dass die Familien mit den ganz kleinen Kindern so zwischen 2 bis 5 Jahren zuerst sprich von 16:00 bis 16:30 Uhr kommen und die mit den größeren Kindern danach bis 17:15 Uhr. Damit helfe ihr, dass diese biblische Wanderung gut möglich ist.

Im Anschluss an die Runde bieten die Junggesellen wieder für alle, die möchten, im Widumgarten einen Kinderpunsch und Glühwein an, um noch ein wenig bei einem guten Gespräch verweilen zu können. Damit ist auch uns geholfen, da am Kirchplatz dann Stille ist, welche für die Geschichte bei der Krippe sehr wichtig ist. So freuen wir uns schon auf viele zu Herzen gehende Eindrücke mit euch.

Das Familiengottesdienstteam und die Junggesellen



Besonderes in den letzten Monaten

Einiges los war in der letzten Zeit in unserer Pfarre, wofür ich allen ein herzliches Vergelt's Gott sagen möchte für ihr Mitwirken und Mittun. Es ist darin spürbar, dass trotz aller Unkenrufe Kirche nach wie vor was Lebendiges ist. Die folgenden Bilder sollen einen kleinen Einblick geben:



Erntedank



Wallfahrt



Sternenkindergrab



Erntedank



Bruggenfest



Bruggenfest

Nacht der 1000 Lichter

Eine Gruppe von Firmlingen hat sich für ihre Vorbereitung dieses Projekt ausgesucht. Zum Thema „Pilger der Hoffnung“ haben sie sich Gedanken gemacht und haben festgestellt, dass es in allen Lebensbereichen wichtig ist, Hoffnung zu haben und Hoffnung zu leben. So haben sie versucht ihre Gedanken darzustellen und für andere sichtbar zu machen. Ein großes Kompliment und danke an alle, die dabei waren.



Die Sternsinger sind unterwegs seit 72 Jahre in Österreich ...

Wie jedes Jahr warten knapp nach Weihnachten schon vielen Menschen auf uns die Sternsinger. Kinder und Jugendliche machen sich als Caspar, Melchior und Balthasar auf den Weg, um den Menschen die frohe Botschaft der Menschwerdung Jesus zu bringen. Mit dem dabei gespendeten Geld versuchen wir Menschen in der 3. und 4. Welt ein menschenwürdiges Leben zu ermöglichen. So werden wir uns wieder am 2., 3. und 5. Jänner auf den Weg zu euch machen und werden am Nachmittag und frühen Abend an eure Türen klopfen mit der Bitte uns zu öffnen.

Wann kommen nun die Könige genau zu euch:

Fr 2. 1.: Aichereggweg, Oberbergstr., Großvolderbergstr., Hochschwarz, Lange Gasse, Andechsweg, Bundesstr. zw. Kirchgasse und Lange Gasse, Wattener Weg, Franz-Laimer-Str., Bundesstr. ab Kreisverkehr Richtung Wattens, Rauchenbergstr., Plattnerweg, Rettenbergstr., Kirchnerstr., Kröllnweg, Schlosssiedlung, Moatelerweg, Tureler Weg, Johannesfeldstr., Feldweg, Gewerbestr., Heinrich-Arnold-Str., Karwendelstr.

Sa 3.1.: Unterberg, Eisberg, Lachhof, Grubertal, Kleinvolderberg, Bahnhofstr., Hanneburgerstr., Alois-Streicher-Weg, Klosterstr., Schönweerst., Guarinonistr., Tagwalterstr., Fiegerstr., Urnenfeldstr., Martin-Knoller-Str., Bundesstrasse ab Bach bis Augasse, Augasse, Johannesfeldstr. und Feldweg ab Kreuz Richtung Westen

Mo 5.1.: Innstrasse, Bruggenfeldstr., Reithgraben, Bettelwurfstr., Jagerbichl, Weindlerfeld, Schulgasse, Kirchgasse, Senselerstr., Mühlbachgasse, Postgründe

Eventuelle Änderungen bitte beachten. Im Schaukasten bei der Kirche hängt dann der genaue Plan.

So bitten wir wie jedes Jahr um eure freundliche Aufnahme und wenn du nun Lust hast uns als König oder als Begleitperson zu unterstützen, so melde dich im Pfarrbüro.

Eure Könige Caspar – Melchior - Balthasar



Vor 60 Jahren wurde die Pfarrkirche neu geweiht

Heuer jährt sich zum 60-mal, die Weihe der Volderer Pfarrkirche Johannes der Täufer nach ihrem Umbau.



Am Vorabend des 31. Oktobers 1965 wurden mit einer Lichterprozession die Altarreliquien von der Karlskirche zurückgebracht.



Nach zweijährigen Um- und Erweiterungsbauarbeiten konnte die Kirche wieder ihrer Bestimmung übergeben werden. Den Festgottesdienst zelebrierte Bischof Dr. Paulus Rusch unter großer Anteilnahme der Volderer Bevölkerung, Vertretern der Geistlichkeit und des öffentlichen Lebens, Vertretern der Gemeinde und des Bundesdenkmalamtes sowie der Anwesenheit des Planners Prof. Dr. Clemens Holzmeister.

Nach der festlichen Messfeier versammelte man sich auf dem Kirchplatz. Dr. Franz Laimer (Obmann des Kirchenbauvereins) berichtete über seine Aufgaben und Schwierigkeiten.

Der anschließende Festakt fand im Gasthof Post statt. Pfarrer Johann Mair hob in seiner Dankesrede die Spendenbereitschaft der Volderer hervor. Die Bevölkerung hatte innerhalb kurzer Zeit mehr als zwei Millionen Schilling aufgebracht.

Sein Dank galt auch dem Gemeinderat. Dieser leistete auf Beschluss einen Beitrag von S 300.000,-.

Im Rahmen dieser Feierstunde wurde Dr. Franz Laimer die Ehrenbürgerschaft zuerkannt.

*Karl Wurzer
Ortschronist*





Taufen

Juli: **Lenny Luca**
Domenic Krismer und Samatha Bros

August: **Linda Marie**
Marco Eller und Anja Stauder
Theresa
Marina und Clemens Frischmann

Oktober: **Daniel**
Verena und Stefan Hölzl
Adam Engelbert
Nina und Matthias Erler
Lisa Magdalena
Anita und Andreas Schmid



Sterbefälle:

September: Ilse WUTTE geb. Stöckl

Oktober: Johann SKRBEC;
Gertrud MAIRHOFER geb. Kuprian;
Heinz Dieter FEDERER;
Herma ZÖSMAR geb. Junker, Josef GABL



Jahresgedächtnisse:

Dezember: Karl GUFLER;
Brigitte NIEDERHAUSER geb. Wieser;
Marianna FASSER geb. Schick;
Andreas GABL

Jänner: Rudolf FRISCHMANN,
Josef MAIR

Regelmäßige Gottesdienste

Pfarre Fritzens

Dienstag	19:30
1. Freitag im Monat	19:30
Samstag	19:30
Sonntag	09:30

Pfarre Volders

Donnerstag	19:30
1. Freitag im Monat	19:30
Samstag	19:00
Sonntag	09:30
Pfarrkirche	09:30
Volderwildbad (1. u. 3. So)	09:30
Karlskirche Sonntag	10:30
Karlskirche Freitag	07:00

Pfarre Wattens

Mittwoch Laurentiuskirche (LK)	08:00
1. u. 3. Donnerstag im Monat	
Haus am Kirchfeld	15:30
1. Freitag im Monat - Marienkirche	19:00
Samstag - Marienkirche	19:00
Sonntag	
Sägekirche(SK)	08:30
Marienkirche	10:00
Haus Salurn	09:30

Besondere Gottesdienste

Fritzens

November

SA 29.11.
Cäciliegottesdienst mit
Adventkranzweihe 19:30

SO 30.11. 1.
1. Adventsonntag
Familienwortgottesdienst
mit Adventgeschichte und
Adventkranzweihe 09:30

Dezember

SO 07.12.
2. Adventsonntag mit
Adventgeschichte 09:30

Volders

November

SO 30.11. **1. Adventsonntag**
Familiengottesdienst mit
Adventkranzsegnung in der
Pfarrkirche 09:30

Dezember

MO 08.12. **Hochfest der
ohne Erbsünde empfangenen
Jungfrau Maria –**
Eucharistiefeier
in der Pfarrkirche 09:30

FR 19.12. **Versöhnungsfeier**
in der Pfarrkirche 19:30

Wattens

November

SA 29.11.
Familien- Wortgottesdienst
mit Adventkranzsegnung
MK 17:00

SO 30.11. **1. Adventsonntag**
Eucharistiefeier mit
Adventkranzsegnung SK 08:30
MK 10:00

Dezember

SO 07.12. **2. Adventsonntag**
Cäcilienmesse KivZ Wb 08:30
Eucharistiefeier MK 10:00

Besondere Gottesdienste

Fritzens

MO 08.12. **Hochfest der
ohne Erbsünde empfangenen
Jungfrau Maria** 09:30

SO 14.12.
3. Adventssonntag
Familienfrühmesse mit
Frühstück 06:00

Familiengottesdienst mit
Adventgeschichte 09:30

SO 21.12.
4. Adventssonntag
Familiengottesdienst mit
Adventgeschichte 09:30

MI 24.12.
Weihnachtsweg Dorfkrrippe,
Pfarrgasse, Dorfstraße
ab 15:00 -16:15

Kinderandacht
in der Kirche 16:15

Christmette 23:00

DO 25.12.
Christtag/Geburt des Herren
Festgottesdienst 09:30

FR 26.12.
Stephanietag
Eucharistiefeier 09:30

SO 28.12.
Fest der Hl. Familie
Eucharistiefeier 09:30

Volders

MI 24.12. **Heiliger Abend**
Rorate in der Pfarrkirche 06:00

Rorate in der Karlskirche 07:00
Kinderweihnacht am Nachmittag
(siehe Pfarranteil) Kindermette
in der Karlskirche 16:00

Christmette
in Volderwildbad 22:00

Christmette
in der Pfarrkirche 23:00

DO 25.12. **Geburt des Herrn**
Hochamt
in der Pfarrkirche 09:30

FR 26.12. **Stephanus –**
Burschentag Wortgottesdienst
in der Pfarrkirche 09:30

MI 31.12. **Silvester**
Dankgottesdienst in der
Pfarrkirche 17:00

Jänner

DO 1.1. **Hochfest der
Gottesmutter Maria - Neujahr**
Eucharistiefeier
in der Pfarrkirche 09:30



Wattens

MO 08.12. **Hochfest der
ohne Erbsünde empfangenen
Jungfrau Maria**

Festgottesdienst zum Kirchen-
patrozinium mit Domprobst
Mag. Jakob Bürgler MK 10:00

SO 14.12.
3. Adventssonntag (Gaudete)
Wortgottesdienst - Adventop-
fer-Sammlung für Bruder und
Schwester in Not SK 08:30
MK 10:00

MI 24.12. **Hl. Abend**
Rorate MK 06:00

Kinderweihnacht VS Wb 16:30
MK 17:00

Christmette SK 22:00
MK 23:00

DO 25.12. **Geburt des Herrn**
Hochamt SK 08:30
MK 10:00

FR 26.12. **Hl. Stefanus**
Eucharistiefeier MK 10:00

SO 28.12. **Fest der Hl. Familie**
Eucharistiefeier SK 08:30
MK 10:00

MI 31.12. **Silvester**
Dankwortgottesdienst zum
Jahresabschluss MK 18:00

Besondere Gottesdienste

Fritzens

MI 31.12. **Silvester**
Dankgottesdienst zum
Jahresabschluss 17:00

Jänner

DO 01.01. **Hochfest des
Gottesmutter Maria – Neujahr**
Eucharistiefeier 17:00

DI 06.01. **Dreikönig/
Erscheinung des Herrn**
Eucharistiefeier mit
Sternsängern 09:30

SO 11.01.
Taufe des Herr
Eucharistiefeier 09:30

SO 25.01.
Vorstellungsgottesdienst der
Erstkommunionkinder 9:30

Februar

DI 03.02.
Lichterprozession
von der Schusterkapelle 19:15
Eucharistiefeier mit
Kerzenweihe und
Blasiussegen 09:30

MI 18.02.
Aschermittwochfeier
Wortgottesdienst mit
Aschenauflegung 19:30

Volders

DI 6.1. **Dreikönig –**
Erscheinung des Herrn
Gottesdienst mit den
Sternsängern mit Weihe
von Wasser, Salz, Kreide
und Weihrauch in der
Pfarrkirche 09:30

Eucharistiefeier mit Salz-
Wasser und Kohle Weihrauch
und Kreidesegnung in der
Karlskirche 10:30

SO 11.1. **Taufe des Herrn**
Eucharistiefeier in der
Pfarrkirche 09:30

SO 18.1. **Sebastiani**
Eucharistiefeier – anschließend
Bundversammlung
in der Johannesstube 09:30

SA 24.1.
Kein Abendgottesdienst –
Ökumenischer Gottesdienst

Februar

SO 1.2. Wortgottesdienst
mit Kerzenssegnung und
Blasiussegen 09:30
in der Pfarrkirche 09:30

MI 18.2. **Aschermittwoch**
Aschermittwochsfeier mit
Aschenauflegung
in der Pfarrkirche 19:30

Wattens

Jänner

Do 01.01. **Hochfest der
Gottesmutter Maria / Neujahr**
Eucharistiefeier SK 17:00
MK 19:00

DI 06.01. **Dreikönig /
Erscheinung des Herrn**
Eucharistiefeier mit den
Sternsängern SK 08:30
MK 10:00

SO 11.01. **Taufe des Herrn**
Wortgottesdienst SK 08:30
MK 10:00

DI 20.01. **HI. Sebastian**
Eucharistiefeier, anl. des
Sebastianitages LK 08:30

SA 24.01.
Kein Abendgottesdienst-
Ökumenischer Gottesdienst
LK 19:00

Februar

MO 02.02. **Maria Lichtmess**
Eucharistiefeier mit
Kerzenweihe und
Blasiussegen MK 19:00

MI 18.02. **Aschermittwoch**
Wortgottesdienst zum
Aschermittwoch mit
Auflegung der Asche MK 19:00

Änderungen sind vorbehalten



Frieden – äussere Zeichen sind Friedenswege und die Friedensglocke

In turbulenten Zeiten wie diesen sind wir auf der Suche nach Frieden in unserem Inneren aber auch Außen. Und wie es Mahatma Gandhi schon gesagt hat – der Frieden liegt am Weg – und vor allem auch am Friedensweg.

Aber was ist ein Friedensweg und wie und vor allem wo finde ich den inneren Frieden?

Es gibt mehrere sogenannte Friedenswege, die einen historischen Bezug haben und entlang von ehemaligen Kriegsstellungen führen – quasi eine Reise in die Vergangenheit und ein Mahnmal aus der Geschichte zu lernen.

Einer davon ist der „Sentiero della Pace“ – „Pfad des Friedens“. Es ist ein insgesamt ca. 700 km langer Pfad, der entlang der ehemaligen Frontlinie zwischen italienischen und österreichisch-deutschen Soldaten verläuft, welche im ersten Weltkrieg 1915-1917 heiss umkämpft war und unsägliches Leid verursachte. Er beginnt am Stilfser Joch fast an der Schweizer Grenze und zieht sich in die Sextner Dolomiten. Er führt durch die unterschiedlichen Bergwelten des Trentino, der Lombardei und Venetien. Riva del Garda (70m) ist der tiefste Punkt, der Gipfel der Marmolata der höchste Punkt (3343). Der Weg soll an das Leid erinnern und mit-helfen, dass niemals mehr sich unterschiedliche Nationen gegen einander Krieg führen. Wohl ein frommer Wunsch.



Bild: Pixabay

Ein Friedensweg mit einem ganz besonderen Akzent ist der Weg von Mösern mit der Friedensglocke hoch über dem Inntal. Der Weg über knapp 5 Km führt entlang der Gemeinde Mösern zum

Möserer See und über die Friedensglocke zurück zum Ausgangspunkt. Verschiedene Stationen laden ein zum Verweilen und zum Innehalten. Höhepunkt ist sicherlich das Läuten der 10 Tonnen schweren Glocke jeweils um 17:00 Uhr. Sie trägt die Inschrift: Ich läute für die gute Nachbarschaft und den Frieden der Alpenländer. Ein Weg, der sich lohnt zu gehen. Auch Wegvarianten gibt es sehr zahlreich um die Friedensglocke.



Ein weiterer Friedensweg in Südtirol führt uns zum Kalterer See. Entlang des Waldes oberhalb von Kaltern führt er durch die Rastenbachklamm hinauf nach St. Peter und weiter über die Brücke nach Altenburg. Er ist geprägt durch sieben Besinnungspunkte, wobei der „Mut“ durch die Klamm zu beweisen ist und die „Liebe“ bei der früh-



christliche Kirchenruine St. Peter in Altenburg, die wahrscheinlich älteste Kirchenruine Tirols, zu entdecken ist. Ein wunderbarer Weg, der sich lohnt auch wegen der Aussicht auf den See und die Weinberge von Kaltern zu gehen.

So wollen wir von unserem Seelsorgeraum aus zum Abschluss des heiligen Jahres „Pilger der Hoffnung“ den Friedensweg in Kaltern gemeinsam gehen (Gehzeit ca. 2 Stunden) und zwar am Sa 22. Feber. Treffpunkt ist um 7:30 Uhr bei der jeweiligen Pfarrkirche, von wo aus wir gemeinsam mit einem Bus nach Kaltern fahren. Dort werden wir den Friedensweg über Altenburg gehen und gemeinsam Gottesdienst feiern. Nach einem guten Mittagessen und dem Besuch des Hl. Antonius von Kaltern werden wir so ca. 16:30 Uhr die Heimreise antreten. Die Kosten für den Bus belaufen sich mit Unterstützung des Seelsorgeraumes auf € 25-. Anmeldungen ab sofort bis 7.1. in den Pfarrämtern oder direkt bei Bruno Tauderer (0664/9659164). Eine genaue Beschreibung folgt. Wir freuen uns auf zahlreiche Pilger.



ABENDLOB

mit Gesängen aus Taizé
Pfarre Wattens

Termine

2026

15. Januar 2026 MK

26. Februar 2026 LK

16. April 2026 MK

21. Mai 2026 LK

18. Juni 2026 MK

-Sommerpause-

17. September 2026 MK

15. Oktober 2026 LK

19. November 2026 MK

17. Dezember 2026 MK

19:00 Magnifikatkapelle/Marienkirche MK
bzw. Laurentiuskirche LK

Frieden leben – Not sehen – Hoffnung schenken



In den Nachrichten sind wir ständig mit Kriegsnachrichten konfrontiert: Ukraine, Gaza und viele andere Krisenschauplätze der Welt machen uns bewusst, wie kostbar der Friede in unserem Land ist. Aber: Frieden ist viel mehr als die Abwesenheit von Krieg. Frieden beginnt dort, wo Menschen in Würde leben können, wo soziale Sicherheit gegeben ist und wo niemand ausgeschlossen wird. In unserer Gesellschaft ist Friede eng mit sozialer Gerechtigkeit verbunden. **Aber:** Armut in all ihren Facetten ist auch in Tirol Realität. Obwohl wir das Glück haben, in einem – im weltweiten Vergleich – sehr reichen Land zu leben, sind laut Armutsbericht des Landes Tirol auch bei uns über 111.000 Menschen armutsgefährdet. Mehr als 18.000 gelten als arm.

Besonders betroffen sind Frauen und Kinder: Armut bedeutet für sie auch schlechtere Gesundheit, geringere Bildung und weniger Zukunftsperspektiven. Im Jahr 2024 waren in Österreich 79.000 Kinder und Jugendliche von Armut betroffen. Viele von ihnen wachsen in Wohnungen auf, die baulich in schlechtem Zustand sind – mit mangelhafter Isolierung, feuchten Wänden, Schimmel und fehlender Heizmöglichkeit. Ein Wohnungswechsel ist auf Grund der hohen Mieten oft nicht möglich. Da Freizeitaktivitäten und Schulveranstaltungen für diese Kinder oft nicht leistbar sind, ist soziale Ausgrenzung die Folge.

Armut in Tirol ist oft versteckt: Niemand möchte gerne als „arm“ gelten.

Was tut die Caritas?

Als Caritas setzen wir uns mit Nachdruck für soziale Gerechtigkeit ein. Wir begleiten Menschen mit vielfältigen Unterstützungsangeboten. Hier einige Beispiele:

In den Caritas-Lerncafés erhalten Kinder aus benachteiligten Familien kostenlose Lern- und Hausaufgabenhilfe – damit Bildungschancen nicht vom Einkommen der Eltern abhängen. In der Sozialberatung, die wir in allen Bezirken Tirols kostenlos anbieten, unterstützen wir Menschen in Krisensituationen - bei finanziellen Engpässen, wenn Miete und Betriebskostennachzahlungen das Budget übersteigen und der Kühlschrank leer bleibt. Oder wenn der Schulstart oder die kaputte Waschmaschine schlaflose Nächte verursachen. Wohnungslose Menschen finden in unseren Wärmestuben nicht nur eine warme Mahlzeit und die Möglichkeit zu duschen – sie erleben auch Gemeinschaft, Wertschätzung und menschliche Nähe.

Hilfe für die Schwächsten braucht eine Gesellschaft, die sich ihrer Verantwortung bewusst ist. Denn Frieden beginnt im Kleinen: in der Familie, in der Nachbarschaft, in der Gemeinde. Sozialer Friede entsteht, wenn wir hinschauen, wenn wir teilen, wenn wir helfen. Denn ohne Gerechtigkeit gibt es keinen Frieden.

Ein besonderer Dank gilt unseren Pfarren und den vielen haupt- und ehrenamtlich Engagierten, die durch Sammlungen, Aktionen und ihre tatkräftige Unterstützung einen unverzichtbaren Beitrag leisten und die Arbeit der Caritas damit vielfach auch erst ermöglichen. Zahlreiche Projekte, aber auch die stille Nachbarschaftshilfe machen unsere Pfarren und Gemeinden zu Orten gelebter Nächstenliebe und Solidarität. Dafür ein großes Danke und Vergelt's Gott! Bitte helfen Sie auch weiterhin mit, Not zu lindern und Hoffnung zu schenken – damit wir gemeinsam ein Zeichen für sozialen Frieden und Menschlichkeit setzen können.

Mag. Elisabeth Rathgeb
Caritas-Direktorin

KIKI - KINDERKIRCHE



Liebe Eltern, liebe Kinder!

Nach einer ganz wunderbaren KIKI im Oktober, bei der unsere KIKI-Kinder Franz von Assisis Sonnengesang kreativ interpretieren durften und die Kuschtiere gesegnet wurden, und nachdem die Kinder im November erfahren werden, was für ein großes Herz Elisabeth von Thüringen für die Armen und Kranken gehabt hat, starten wir mit unserer Advents-KIKI in die Weihnachtszeit! Wie jedes Jahr freuen wir uns gemeinsam mit den Kindern auf das Christkind, basteln, singen Weihnachtslieder und hören die Weihnachtsgeschichte!

Ganz toll finden wir auch, dass wir in der KIKI jetzt sogar Ministranten dabei haben, die uns und die Kinder unterstützen und unsere Feste dadurch sehr bereichern!

Schwungvoll geht's dann im neuen Jahr weiter! Im Jänner wird uns der Kasperle in der KIKI besuchen! Getreu unserem Motto „Glauben, staunen, fröhlich sein“ werden wir an diesem Sonntag im Fasching jede Menge Spaß haben, denn Spaß gehört zur KIKI einfach dazu!

Kommt und staunt mit uns über die tollen Geschichten, freut euch mit uns über unsere schöne Gemeinschaft und lasst euch überraschen, wie viel Spaß Kirche machen kann!

Euer **KIKI-Team**

Sissy, Nicole, Alexandra
und ganz neu dabei, Sandra!



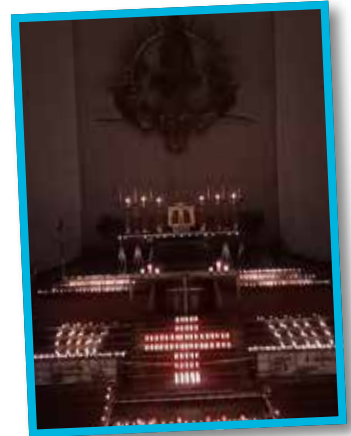
TERMINE

16.11.2025	10.00 Uhr Pfarrsaal	Hi. Elisabeth
14.12.2025	10.00 Pfarrsaal	wir freuen uns aufs Christkind
18.01.2026	10.00 Pfarrsaal	der Kasperle besucht uns
15.02.2026	10.00 Pfarrsaal	Thema: Ministranten; was tun sie, wie schaut eine MINI-Stunde aus, weshalb macht das Ministrieren so viel Spaß
31.05.2026	10.00 Treffpunkt Brandgut	Wallfahrt zur Lourdeskapelle

PJW- Pfarrjugend Wattens/Wattenberg

Danksagung Nacht der 1000 Lichter

Wie jedes Jahr veranstaltete auch heuer die Pfarrjugend Wattens die Nacht der 1000 Lichter. Mit Hilfe der Ministrant:innen aus Wattens und Wattenberg wurden tausende kleine Lichter aufgestellt, die die Marienkirche erhellten und wärmten. Unter dem Thema „Vielfalt“ konnte man kunstvolle Symbole betrachten und bei verschiedenen Stationen über die Bedeutung von Vielfalt in unserer Gesellschaft nachdenken. Anschließend genossen die Besucher:innen noch einen warmen Punsch beim Lagerfeuer der Pfadfinder Wattens. Herzlichen Dank gilt allen Mithelfenden beim Aufbauen, Anzünden und Abbauen, den Pfadfindern, allen Besucher:innen für die freiwilligen Spenden und dem Streichquartett Isabella, Melanie, Pia und Mirjam für die musikalische Umrahmung.



Einen kurzen Vorausblick auf die Aktivitäten der Pfarrjugend in der Weihnachtszeit:

- Beim Konzert der Swarovski-Musikkapelle Wattens am 8. Dezember 2025 in der Marienkirche wird die Pfarrjugend anschließend für die Besucher:innen Glühwein und Punsch ausschenken.
- Am Heiligen Abend den 24. Dezember 2025 versorgt die Pfarrjugend sowohl nach der Rorate als auch nach der Christmette traditionell alle mit warmem Punsch und Glühwein.

Wir freuen uns auf euer Kommen!



Nikolausaktion der Pfarre

*Der Nikolaus ist bald wieder unterwegs.
Er kommt auch zu Euch ins Haus.*

*Wer vom Nikolaus am 5. oder 6. Dezember
besucht werden möchte,
meldet sich bitte bis spätestens 1. DEZEMBER*

unter der Tel.-Nr.: 0664/3445951

Freiwillige Spenden werden zur Deckung des Aufwandes der Aktion verwendet und kommen sozialen Zwecken zugute.

Pfadfinder Wattens - Vor Ort engagiert und weltweit vernetzt

Mit dem Spielefest am 13. September im Naturpark im Kirchfeld starteten wir ins neue Arbeitsjahr. Ein Höhepunkt war der Riesenwuzler. Gefragt waren auch die vielen Spiel- und Bastelstationen.

Wichtige Ereignisse im Herbst waren für unsere Gemeinschaft die Gruppenklausur im Oktober und die Jahreshauptversammlung mit Auszeichnungen. Im Oktober war auch Anmeldeschluss für die österreichische Delegation für das nächste Weltpfadfindertreffen (Jamboree) 2027 in Polen. Wir drücken die Daumen, dass die interessierten Jugendlichen und Erwachsenen aus unserer Gruppen einen der begehrten Plätze bekommen können.

Was stand sonst noch an im Herbst 2025?

Sammlung für das Österreichische Schwarze Kreuz zu Allerheiligen, Teilnahme an den Landesarbeitskreisen und an der Gedenkfeier für die Gefallenen und Vermissten und Mithilfe bei der Nacht der 1000 Lichter. Zwei unserer Mitarbeiter halfen im Herbst gemeinsam mit anderen Österreichern im Weltpfadfinderzentrum in der Schweiz.

*Philipp Lehar
Mitarbeiter der Pfadfindergruppe Wattens*



TERMINE IN NÄCHSTER ZEIT:

23.12.2025

**wir verteilen nachmittags wieder das Friedenslicht.
Es kann wieder bei uns am Kirchplatz abgeholt werden.**

31.01.2025

Pfadfinderball im Mehrzweckgebäude Oberdorf, 20.30-2.00



Öffentliche Bibliothek Wattens

Tolle Lesungen haben in diesem Jahr stattgefunden – die Bestseller Autoren Matthäus Bär, Edith Kneifl, Jan Beck, Lena Raubaum & Isabella Archan durften wir in Wattens begrüßen! Wer die ein oder andere Lesung verpasst hat, kann sich die jeweiligen Bücher gern bei uns ausleihen!

Wir freuen uns schon sehr auf das kommende Jahr, wenn wir wieder zu vielen Veranstaltungen einladen dürfen! Zwei Termine sind bereits fixiert:

- Leider war die diesjährige Ernte vom Saatgut aus unserer Bibliothek nicht sehr ertragreich. Damit es das nächste Jahr besser geht, wird uns Frau DI Marianne Enthofer, die Projektleiterin der Saatgutbibliotheken, am 9. Februar besuchen und uns in einem Workshop Tipps und Tricks zum Aussäen und Kultivieren von Pflanzen geben! Genauere Infos folgen unter anderem über die sozialen Medien und die Homepage der Bücherei!
- Ein richtiges Highlight des Jahres 2026 wird die Krimilesung mit Roman Klementovic am 15. April im Museum Wattens werden! Er wird in den Medien der „Stephen King des Marchfelds“ genannt, bereits mehrere seiner Bücher wurden verfilmt und sein neuestes Werk „Dunkelnah“ wurde für den österreichischen Krimibuchpreis nominiert! Wir sind schon sehr gespannt auf diese Lesung und freuen uns über viele Besucher!



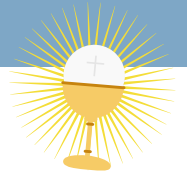
Info zu den Entlehngebühren: Wir haben lange durchgehalten – aber jetzt ist es so weit! Leider ist der Buchpreis in den letzten Jahren deutlich gestiegen. Damit wir weiterhin für ein gutes Sortiment sorgen können, müssen auch wir unsere Gebühren etwas anpassen. Ab 1. Jänner 2026 gelten folgende Jahresgebühren:

Kinder	10 Euro
Erwachsene	16 Euro
Senioren	14 Euro
Familien	25 Euro

Die Versäumnisgebühren von 0,20 Euro / Tag / Medium bleiben gleich.



Keine Sorge – unser Angebot bleibt groß! Im Jahr 2025 haben wir (bis Redaktionsschluss) knapp 1000 neue Medien angeschafft – Bücher für alle Interessensgruppen und Altersklassen, Tonies, Spiele und Zeitschriften!



Erstkommunion 2026 – „Jesus, Du bist mein Licht“

Mit dem neuen Schuljahr haben auch die Vorbereitungen für die Erstkommunion wieder mit einer tollen Kirchenrally begonnen. Im Frühjahr 2026 feiern 53 Kinder das Fest der Erstkommunion. Wir freuen uns sehr, dass wieder viele Eltern mithelfen und die Kinder als Tischeltern begleiten. Die Erstkommunionkinder werden auch aktiv ins Pfarrleben eingebunden und helfen mit, die **Kinderweihnacht am 24. Dezember um 17 Uhr** in der Marienkirche zu gestalten.

Besonders einladen möchten wir zu den Vorstellungsgottesdiensten um 10 Uhr in der Marienkirche:
Sonntag, 25. Jänner 2026: VS Höralt, Vögelsberg und Wattenberg

Sonntag, 1. Februar 2026: VS am Kirchplatz

Nach diesen Gottesdiensten laden die Eltern der Erstkommunionkinder zum Pfarrkaffe im Pfarrsaal ein.

Es wird wieder zwei Erstkommunionfeiern geben, weil diese Feiern dann viel persönlicher sind und alle Familienmitglieder in der Kirche Platz haben.

Beginn der Feier ist immer um 10 Uhr in der Marienkirche.

Sonntag, 19. April 2026: EK VS Höralt, Vögelsberg und Wattenberg

Sonntag, 26. April 2026: EK VS am Kirchplatz

*Wir freuen uns schon sehr auf den
gemeinsamen Weg zur Erstkommunion!
Das Erstkommunion-Team der Pfarre Wattens*





Firmung 2026 – „Friedensbrücken bauen“

Unter dem Motto „Friedensbrückenbauen“ bereiten sich heuer **49 Jugendliche** aus unserer Pfarre auf die Firmung vor, die am **Samstag, den 30. Mai 2026, um 10:00 Uhr** in der Marienkirche Wattens gefeiert wird. Als **Firmspender dürfen wir Provinzial P. Anthony Raj, OSM** herzlich willkommen heißen.

Ein ganzes Jahr lang sind die Firmlinge eingeladen, mit Gott unterwegs zu sein - im Glauben, im Miteinander und im Tun des Guten. Das Motto erinnert uns daran, dass jeder von uns ein Brückenbauer des Friedens sein kann - in der Familie, unter Freunden und in der Gemeinschaft. Durch verschiedene Projekte erleben die Jugendlichen, was gelebter Glaube bedeutet.

So wurden etwa bei einer Lebensmittelsammlung für die Rote Kreuz-Tafel Wattens viele Sach- und Geldspenden für die Menschen in Not gesammelt. Der Erlös vom Brotbacken und von der Karfreitagssuppe sollte den Bedürftigen zugutekommen. Diese Aktionen zeigen eindrucksvoll, wie viel Gutes entstehen kann, wenn man gemeinsam handelt.

Der Weg der Vorbereitung führt weiter, und die Pfarrgemeinde ist eingeladen, unsere jungen Christinnen und Christen auf diesem Weg im Gebet und in der Gemeinschaft zu begleiten.

Besonders bei folgenden Gottesdiensten werden unsere Firmlinge sowie ihre Eltern und Paten aktiv mitwirken:

- **Samstag, 14. März 2026, 19:00 Uhr MK–**
Versöhnungsgottesdienst mit dem Firmspender P. Anthony Raj, OSM
- **Samstag, 9. Mai 2026, 19:00 Uhr MK –**
Jugendgottesdienst mit der Pfarrjugend Wattens

Alle Gottesdienste werden durch Jugendgerechte Musik begleitet!

Das Firmteam der Pfarre Wattens



Gesprächsoase Wattens – Ein Ort zum Reden, Zuhören und Auftanken



Caroline
Seelos

Anna-Maria
Saurer

Volodymyr
Horbal

Wattens. Im zweiten Stock des Jakob-Gapp-Hauses öffnet sich jeden **Montagabend von 17.30 bis 19.00 Uhr** ein besonderer Raum: die Gesprächsoase Wattens. Der Familienverband Wattens und das ehrenamtliche OASE-Team – bestehend aus Caroline Seelos, Anna-Maria Saurer (beide psychosoziale Beraterinnen in Ausbildung und unter Supervision) sowie dem Pfarrkurator/Seelsorger Dr. Volodymyr Horbal – laden herzlich ein, dem Angebot zu folgen und bei Sorgen und Problemen mit ihnen ins Gespräch zu kommen. **Kostenlos, vertraulich und ohne Anmeldung.**

Die Gesprächsoase bietet einen geschützten Rahmen und richtet sich an **Jugendliche und Erwachsene, die bei belastenden Gefühlen** – etwa Traurigkeit, Angst, Überforderung, Unsicherheit oder Stress – Entlastung und **ein offenes Ohr suchen.**

Die Themen, die hier Platz finden, sind vielfältig – **von herausfordernden Lebenssituationen über Konflikte und anstehenden Entscheidungen, bis hin zu belastenden Themen in Familie, Partnerschaft, Schule, Ausbildung oder Beruf.** Falls erforderlich, unterstützt das Team bei der Suche nach weiteren passenden Anlaufstellen.

Die Gesprächsoase steht allen Menschen offen – unabhängig von Lebenslage, Herkunft, Nationalität oder Religion. Ziel ist es, einen Ort zu schaffen, an dem Menschen unkompliziert in schwierigen Situationen Hilfe erhalten. Auch online ist die **GESPRÄCHS-OASE** präsent:

Auf Instagram (@gesprachsoase.wattens) und Facebook (Gesprächsoase Wattens)

Weitere Informationen, Kontaktmöglichkeiten und aktuelle Termine sind auf der Homepage des Familienverbands unter www.familienverband-wattens.at zu finden.



Jakob-Gapp-Haus (2. Stock)
Kirchplatz 2, Wattens
ohne Terminvereinbarung
kostenlos

Sorgen, Gedanken oder ein
zwangloses Gespräch.
Wir nehmen uns Zeit zum Zuhören.



Öffnungszeiten
& Infos auf:
familienverband-wattens.at



Pfarrgemeinde Wattens

familien^v
katholischer Familienverband Wattens



STERNSINGEN 2026 - Gemeinsam Gutes tun!

Zum Jahreswechsel sind die „Heiligen Drei Könige“ auch bei uns unterwegs, halten wertvolles Brauchtum lebendig und bringen die weihnachtliche Friedensbotschaft in die Häuser und Wohnungen. Die Spenden werden bei Menschen in den Armutsregionen der Welt wirksam. Bitte öffnet den Kindern und Jugendlichen eure Türen und Herzen!

In Tansania haben viele Menschen zu wenig zu essen und kein sauberes Trinkwasser. Babys und Kinder sind besonders von Hunger und Mangelernährung betroffen. Die Klimakrise verschlimmert die Situation mit langen Dürrephasen. Ohne Einkommen fehlt es an Geld für Medikamente oder den Schulbesuch der Kinder.

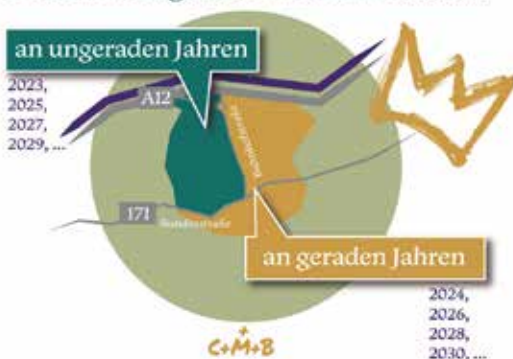
Ihre Spenden verändern das Leben von Menschen in Tansania, die von Armut und Ausbeutung betroffen sind. Helfen Sie uns, ihnen eine bessere Zukunft zu ermöglichen. Herzlichen Dank an alle, die dazu beitragen. Am 6. Jänner 2026, zum Fest der Erscheinung des Herrn, wird der Gottesdienst in der Marienkirche mit den Sternsängern abgehalten.

Für jene Menschen, die keinen Besuch von den Sternsängern erhalten, wird in der Marienkirche ein Platz eingerichtet, wo gespendet werden kann und ein C+M+B-Aufkleber zum Mitnehmen bereit liegt. Selbstverständlich kann auch online gespendet werden unter www.sternsingen.at. Dort findet man weitere Informationen zur Dreikönigsaktion.

Gabi Pollmann, Sternsingenaktion Wattens

Wo sind die Sternsinger in WATTENS unterwegs: Es wird das Gebiet südlich der Bundesstraße und östlich der Bahnhofstraße besucht. Auf der abgebildeten Skizze ist dieser Bereich hellbraun eingefärbt (siehe Foto)

Die Sternsinger kommen in Wattens



Hausbesuche WATTENS:

3. Jänner bis 5. Jänner 2026

jeweils in der Zeit von 14.30 Uhr bis ung. 19.30 Uhr
Kontakt: Gabi Pollmann, Tel. 0664/2730385

Hausbesuche am VÖGELSBERG

4. Jänner 2026: Oberberg

5. Jänner 2026: Unterberg

jeweils in der Zeit von 13 Uhr bis ung. 18 Uhr
Kontakt: Theresia Erlner 0664/7668678

Hausbesuche in WATTENBERG

3. Jänner und 4. Jänner 2026

jeweils in der Zeit von 16 Uhr bis ung. 21 Uhr
Kontakt: Tanja Eder 0664/9239104

Termine für Proben Wattens:

1. Probe: Mittwoch, 10. Dezember 2025, 18.00 Uhr, Pfarrsaal

2. Probe: Mittwoch, 17. Dezember 2025, 18.00 Uhr, Pfarrsaal

3. Probe: Montag, 29. Dezember 2025, 18.00 Uhr, Pfarrsaal

Die Proben dauern ca. eine Stunde



SENIOREN
GOTTES
DIENST

Die nächsten Termine:

- **Freitag, 12. Dezember 2025**, Advent, 15 Uhr Hl. Messe im Pfarrsaal
- **Freitag, 09. Jänner 2026, 15 Uhr**, Hl. Messe im Pfarrsaal
- **Freitag, 13. Februar 2026**, Fasching, 15 Uhr, Messfeier im Pfarrsaal.

Nach den Messfeiern gemütliches Beisammensein bei Kaffee, Tee, Butterbrot und Kuchen.



Bei Bedarf holen wir gehbehinderte Senioren mit dem Auto von zu Hause ab und bringen sie wieder zurück.

**Bitte bis zum Abend des Vortages melden bei Theresia Stocker,
Tel. 05224/53833 oder 0664/75118738.**

Auf Dein/Euer Kommen freut sich die Krankenbesuchsgruppe der Pfarre Wattens

Ewiges Licht in der Kirche

Vor dem Tabernakel, in dem das Allerheiligste aufbewahrt wird, brennt Tag und Nacht das EWIGE LICHT. Dieses Licht mahnt alle, die das Gotteshaus betreten zu Andacht und Ehrfurcht. Es lädt ein zum stillen Gebet und zur Anbetung.

Auch im Tempel von Jerusalem brannte immer eine Lampe vor der Bundeslade. Seit Jahrhunderten ist es nun auch in der Kirche Brauch, dass Gläubige, durch eine kleine Spende das Ewige Licht im Namen eines Verstorbenen oder auch aus anderen Gründen, eine Woche lang brennen lassen können.

Ihr Anliegen wird im Pfarrbüro notiert, in eine Liste aufgenommen und gut sichtbar neben der Gottesdienstordnung ausgehängt.





und Vergelt's Gott

- der Rettenberger Schützenkompanie für den Herbst-Heckenschnitt im Garten rund um die Marienkirche,
- den fünf fleißigen Damen aus Wattens für die gründliche Jahresreinigung der Padaunerhütte, ebenso Hüttenwart Hannes Salchner und seinem Team für ihren beständigen Einsatz zur Erhaltung der Hütte,
- der Firma Tauber für die Spende der Adventkränze für die Laurentius- und Marienkirche,
- der Marktgemeinde Wattens, dem Bauhof sowie dem Krippenverein für die Aufstellung der Dorfkrippe vor der Laurentiuskirche, ebenso dem engagierten Team von Hans und Alexander Angerer, Gustl Weidinger, Karlheinz Geißler, Georg Steck und Alexander Wechselberger für das Aufstellen der Krippe in der Taufkapelle der Marienkirche,
- Sonja Haim und Isabella Öfner, sowie Waldaufseher Alexander Primeßnig für die liebevolle Gestaltung und Organisation der Weihnachtsgestecke in der Marienkirche,
- Rudl Lechner für die Spende des heurigen Christbaumes, sowie dem Bauhof, Helmuth Trutschnig und Messner Josef Möstl für das Aufstellen und Schmücken des Christbaumes in der Marienkirche,
- Helmuth Trutschnig und Alexander Primeßnig für die Spende der heurigen Christbäume für die Laurentiuskirche, die Marienkirche und das Widum, sowie Erich Überegger für die Aufstellung des Christbaumes in der Laurentiuskirche.

Allen, die mit Hand, Herz und Zeit mithelfen, unsere Kirchen und Gemeinschaftsräume zu pflegen und zu schmücken, ein herzliches Vergelt's Gott und ein großes Dankeschön im Namen der Pfarre Wattens!



SEBASTIANI BRUDERSCHAFT WATTENS - WATTENBERG

gegr. im Jahre 1704

Herzliche Einladung zur Festfeier des Heiligen Sebastian am
Dienstag, den 20. Jänner 2026 um 8:30 Uhr in der Laurentiuskirche.

Anschließend findet die Festversammlung im Gasthof „Goldener Adler“ im großen Saal statt.

Wir wünschen Euch allen von Herzen gesegnete Weihnachten und
ein gesundes, Neues Jahr 2026.

*Im Namen des Vorstandes
Franz Fröhlich Brudermeister*

Rorate im Advent 2025

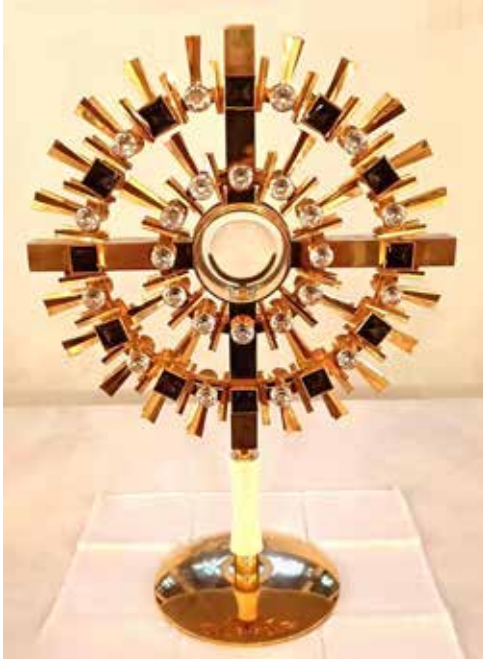
an den Mittwochen 03.12. / 10.12. / 17.12.
jeweils um 06:00 Uhr in LK
sowie am Mittwoch, den 24.12.
um 06:00 Uhr in MK

Kapellenadvent mit dem Chor pro Música, Wattenberg

1. Advent Sonntag 30.11. in der Wachkapelle
4. Advent Sonntag 21.12. in der Sägekirche
jeweils um 16:30 Uhr

Gemütlich im Advent

Rettenberger Schützenkompanie Wattens/Wattenberg ladet ein:
zu gemütlicher Zeit bei Glühwein und Punsch
an den Samstagen 29.11./06.12./13.12./20.12.
jeweils nach dem Abendgottesdienst
auf der großen Stiege vor MK



Anbetung am Herz-Jesu-Freitag

Möchte mich bei Allen aufrichtig bedanken, die nun das 5. Jahr die Anbetung vor dem Allerheiligsten an den Herz-Jesu-Freitagen möglich machen. Es ist jeder herzlich eingeladen vor dem Allerheiligsten zu beten, still zu werden, oder einfach vor Gott zu verweilen.

Wir dürfen ALLES vor dem Herrn hintragen. Unser Herz soll weit sein, nicht nur für persönliche Situationen, oder uns nahestehende Menschen, sondern auch für die ganze Welt und den Frieden.

*Eine gesegnete Weihnachtszeit
wünscht euch von Herzen
Elisabeth Fröhlich*



Taufen:

- 22.06.2025** Wattens eine **Mariella Barbara** dem Alexander und der Theresa Stainer
- 12.07.2025** Wattens eine **Lina Sarah** dem Manuel Geisler und der Sarah Fuchs
- 19.07.2025** Wattens einen **Alexander Michael** dem Matthias und der Anna Dorfmann
- 19.07.2025** Wattens einen **Johannes Florian** dem Matthias und der Anna Dorfmann
- 19.07.2025** Wattens einen **Leo Christian** dem Lukas und der Sabrina Witting
- 02.08.2025** Wattens eine **Lorena** dem Markus Stöckl und der Ines Glatz

Herr, begleite sie auf ihrem Glaubens- und Lebensweg!



Begräbnisse:

- | | | |
|------------|---------------------------------------|-----------------|
| 22.07.2025 | Gottfried Trutschnig , Wattens | 67 Jahre |
| 26.07.2025 | Maria Anna Salcher , Wattens | 86 Jahre |
| 09.08.2025 | Hermine Tschirf , Wattens | 87 Jahre |
| 12.08.2025 | Walter Klotz , Wattens | 96 Jahre |
| 19.08.2025 | Joseph Lechner , Wattens | 95 Jahre |
| 27.08.2025 | Anton Pilgermair , Wattens | 87 Jahre |
| 09.10.2025 | Franz Pesendorfer , Wattens | 85 Jahre |
| 13.10.2025 | Siegfried Feistmantl , Wattens | 76 Jahre |
| 18.10.2025 | Josef Eller , Wattens | 86 Jahre |
| 21.10.2025 | Maria Wieser , Wattens | 88 Jahre |

... und das ewige Licht leuchte ihnen!

Geliebt und
unvergessen



Der Stefanuskreis Wattens-Vomp lädt ein

Donnerstag, 26. Dezember 2025, 10:00 Uhr, Wattens, Pfarrkirchen Wattens und Vomp

Messfeiern zum Fest des hl. Stefanus, erster christlicher Märtyrer und Patron der Stefanus-Gemeinschaft.



Foto: Diözese Innsbruck

Konfliktforscher und
Friedensaktivist Dr.
Wolfgang Palaver

Donnerstag, 22. Jänner 2026, 19:30 Uhr, Wattens, Pfarrsaal

Vortrag und Buchpräsentation von Dr. Wolfgang Palaver, Jenbach, zum Thema „Für den Frieden kämpfen – In Zeiten des Krieges von Mahatma Gandhi und Nelson Mandela lernen.“ Palaver war Professor für Christliche Gesellschaftslehre an der Theologischen Fakultät Innsbruck und ist Präsident der Friedensbewegung Pax Christi Österreich. Seit März 2025 ist der anerkannte Konfliktforscher überdies Sonderbeauftragter der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (OSZE).

Donnerstag, 26. Februar 2026, 19:30 Uhr, Vomp, Widum, Dorf 77

Vortrag der Gesundheitspsychologin Mag.a Anna Maria Ringler Schwaz, zum Thema „Stressbewältigung durch Achtsamkeit“. Zu diesem Vortrag werden Fahrgemeinschaften gebildet. Anmeldungen bei Theresia Stocker Tel. 0664/75118738.

Wir weisen darauf hin: Die Veranstaltungen des Stefanuskreises Wattens-Vomp sind für alle Interessierten frei zugänglich. Auf deine/Ihre Teilnahme freuen sich Theresia Angerer, Volders; Evi Zimmermann, Fritzens; Theresia Stocker, Wattens

Vorankündigungen

■ **Weltgebetstag der Frauen.** Feier in unserem Seelsorgeraum: Freitag, 6. März 2026, 19 Uhr, in der evangelischen Christuskirche Wattens. Motto: „Kommt, bringt eure Last“. Im Fokus: Die Frauen in Nigeria.

■ **Besinnungsnachmittag für Frauen in unserem Seelsorgeraum.** Samstag, 21. März 2026, 13:30 bis ca. 17 Uhr, im Geistlichen Zentrum der Don Bosco Sachwestern in Baumkirchen. Die Psychotherapeutin, Trauerbegleiterin und Klinikseelsorgerin Christa Sommerer spricht zum Thema „Gott wirkt und ich werde - für ein Leben in Gelassenheit“.



Gebetswoche
für die Einheit
der Christen

Ökumenischer Gottesdienst

Jedes Jahr zur Gebetswoche um die Einheit der Christen feiern wir christliche Kirchen in unseren Seelsorgeraum zusammen einen ökumenischen Gottesdienst. In diesem Jahr wird er am **24. Jänner 2025 um 19,00 Uhr in der Laurentiuskirche in Wattens** sein. Das Thema des heurigen Gottesdienstes lautet: „Ein Leib und ein Geist, wie ihr auch berufen seid zu einer Hoffnung in eurer Berufung.“ (Eph 4,4). Der Gottesdienst wurde von den Armenischen Kirchen vorbereitet und bringt ihr

eigen Rolle, die eine der ältesten christlichen Gemeinschaft entspringen, sehr gut zum Ausdruck. Das Miteinander in der Berufung und die Hoffnung, diese in die Welt tragen zu können, soll im Mittelpunkt des Gottesdienstes stehen und als Bitte an Gott verwirklicht werden.

Wir möchten alle ganz herzlich zu diesem Gottesdienst mit anschließender gemütlicher Einkehr einladen; wo genau wird beim Gottesdienst bekannt gegeben.



Krankenkommunion und Krankensalbung zu Hause

Für Gläubige, die wegen Krankheit oder Altersbeschwerden nicht zu den Gottesdiensten in die Kirche kommen können, besteht das Angebot, die Kommunion zu Hause zu empfangen. Unsere Priester besuchen gerne unsere Kranken, um ihnen das Sakrament der Krankensalbung zu spenden, um Kraft und Linderung für die Betroffenen zu beten und Sterbende gut auf ihren letzten Weg zu begleiten.

Wenden Sie sich einfach an das betreffende Pfarrbüro oder direkt an die gewünschte Person.

Allgemein:

Pfarrer Alois Juen 0676/87307357
Vikar Br. Antony Manuel 0681/20531708

Fritzens:

Pfarrbüro 05224/52384
Silvia Hölbling 0676/8730/7305

Volders:

Pfarrbüro 05224/52323
Bruno Tauderer 0664/9659164
Karl Mühlbacher 0699/19662349

Wattens:

Pfarrbüro 05224/52460
Anni Schmalzl 0664/9722941
Theresia Stocker 0664/75118738
Volodymyr Horbal 0676/87307359

Kontaktdaten

Aktuelle Informationen rund um die Pfarren:

Fritzens: www.pfarre-fritzens.at

Volders: www.pfarre-volders.at

Wattens: www.pfarre-wattens.at



Pfarrer:

Mag. Alois Juen
Tel: 0676/87307357
E-Mail: alois.juen@dibk.at

Sprechstunde:

Di, Mi, Fr, Sa: nach Vereinbarung
Montags nicht erreichbar!

Vikar im Seelsorgeraum:

Br. Antony Manuel, OFM Cap
Tel: 0681/20531708
E-Mail: antony.manuel@kapuziner.org

Leiter des Seelsorgeraumes

Mag. Bruno Tauderer
(siehe Pfarrkurator in Volders)

**Die Gotteshäuser können außerhalb der Gottesdienstzeiten
ab 18:00 Uhr geschlossen sein!**

Pfarre Fritzens

Pfarrgasse 1, 6122 Fritzens
Tel: 05224/52384
E-Mail: pfarre.fritzens@dibk.at

Pfarrkuratorin:

Dipl. PASS Silvia Hölbling
Tel: 0676/87307305
E-Mail: silvia.hoelbling@dibk.at
Di: 17:00 - 18:00 Uhr

Pfarrsekretärin:

Gertraud Ortner,
Tel: 05224/52384

Pfarrbüro - Öffnungszeiten

Di: 16:00 - 18:00 Uhr
Do: 09:00 - 11:00 Uhr

Pfarre Volders

Kirchgasse 1, 6111 Volders
Tel: 05224/52323
E-Mail: pfarre.volders@dibk.at

Pfarrkurator:

Mag. Bruno Tauderer
Tel: 0664/9659164
E-Mail: bruno.tauderer@dibk.at

Mesner:

Karl Mühlbacher,
Tel: 0699/19662349

Pfarrsekretärin:

Karina Gronau,
Tel: 05224/52323

Pfarrbüro - Öffnungszeiten

Mo: 08:00 - 11:00 Uhr
Di: 17:00 - 19:00 Uhr
Do: 08:00 - 11:00 Uhr

Pfarre Wattens

Höraltstrasse 2, 6112 Wattens
Tel: 05224/52460-0
Fax: 05224/52460-30
E-Mail: pfarre.wattens@dibk.at

Pfarrkurator:

Dr. Volodymyr Horbal
Tel: 0676/87307359
E-Mail: volodymyr.horbal@dibk.at

Mesner:

Josef Möstl,
Tel: 0664/2162661

Pfarrsekretärin:

Brigitte Jank,
Tel: 05224/52460-21

Pfarrbüro - Öffnungszeiten

Mo: 08:00 - 12:00 Uhr
Di: 08:00 - 12:00 Uhr
Do: 08:00 - 11:00 Uhr
16:30 - 18:30 Uhr
Fr: 08:00 - 12:00 Uhr

Redaktionsschluss:.....12.01.2026
nächste Ausgabe:.....18.02.2026 - 24.05.2026

**ANSCHRI
T&IMPRES
SUM**

Informationsblatt des Seelsorgeraums Fritzens, Volders, Wattens
Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Pfarren Fritzens, Volders & Wattens, vertreten durch:
Pfarrer Mag. Alois Juen, Höraltstrasse 2, 6112 Wattens
E-mail: alois.juen@dibk.at

Bildrechte, wenn nicht anders angegeben:
Pfarre Fritzens, Volders, oder Wattens, bzw. gemeinfrei